



***Hier leb' ich gern!***

- **Änderungen Direktzahlungen ab 2025**
- **Übersicht Nachweise & Fristen**
- **Antragsverfahren 2025**
- **Änderungen Ökoregelungen ab 2025**
- **LEA-Foto-App**

---

# Änderungen Direktzahlungen ab 2025

---



## Landwirtschaftliche Mindesttätigkeit:

- § 3 Absatz 2 GAPDZV
- Mindesttätigkeit gilt als erfüllt, wenn **in jedem zweiten Jahr vor dem 16. November** entsprechende Maßnahmen durchgeführt werden
- Antrag auf Aussetzen der Mindesttätigkeit ist somit nicht mehr notwendig
- gilt für **alle Bracheflächen**

## Gekoppelte Zahlungen für Mutterkühe, -schafe und -ziegen:

- Prämienenerhöhung um ca. 10% in 2025:
  - ZMK: 87,72 € pro Tier
  - ZSZ: 39,00 € pro Tier
- Stichtagsmeldung zum 01.01. bei Schafen & Ziegen wird nicht mehr als Obergrenze herangezogen
- bleibt aber beim LKV bestehen
- Haltungszeitraum: 15.05. bis 15.08.
- Mindestalter von 10 Monaten wird bei Mutterschafen & -ziegen gestrichen
  - In künftigen VOKs mehr Augenmerk auf Tierschutz

---

# Übersicht Nachweise & Fristen

---



## Nachweise bis 31.05.2025:

- Junglandwirte-Eigenschaft
- Eigenschaft Aktiver Betriebsinhaber
- Verfügungsberechtigung für neue Flächen => Neu = mind. 3 Jahre nicht beantragt o. neu in Referenz
- **Hanfsortennachweis bei Hauptkultur-Hanf**
- **Saatgutnachweis für ÖR 1b**
- Kalbungsnachweis Mutterkuh
- Zertifizierung Agri-PV-Anlage

# Übersicht Nachweise & Fristen



Anforderung	Möglicher Nachweis	Frist
Junglandwirte-Eigenschaft	Bescheid Berufsgenossenschaft zur Betriebsgründung, GbR-Vertrag, Personalausweis, Auskunft Einwohnermeldeamt, Bestätigung/Zeugnis Qualifikation	31.05.
Aktiver Landwirt	Bescheid Berufsgenossenschaft, A1-Bescheinigung bei Anwendung der VO(EG) Nr. 883/2004, Arbeitsvertrag für zusätzliche Arbeitskraft	31.05.
Kalbungsnachweis Mutterkuh	Beleg TBA vom Kalb, Erklärung Tierarzt → eindeutig zu Mutterkuh zuordnen!	31.05.



# Übersicht Nachweise & Fristen



Anforderung	Möglicher Nachweis	Frist
Verfügungsberechtigung	Pachtvertrag, Beleg Pachtzahlung, Erklärung Eigentümer (bei Erbengemeinschaften reicht eine Unterschrift!)	31.05.
Hanfsorte Hauptkultur	Etikett Saatgut	31.05.
Hanfsorte Zwischenfrucht	Etikett Saatgut	01.09.
Saatgut ÖR1B	Etikett Saatgut mit entsprechenden Bestandteilen	31.05.
Agri-PV-Anlage	Zertifizierung nach DIN SPEC 91434:2021-05	31.05.

---

# Antragsverfahren 2025

---



- Einreichung antragsrelevanter Dokumente über LEA bis 31.05.  
mögliche Nachweise:
  - Nachweis Junglandwirt/in (bei Neuantragstellung)
  - Nachweis aktiver Betriebsinhaber/in
  - Verfügungsberechtigungen für „neue Flächen“  
(bei Neuantragstellung bzw. Änderung im Vergleich zum Vorjahr)
  - Kalbungsnachweis Mutterkuh

- **ALLE** Bescheide sind im Archiv in LEA hinterlegt
  - Einmalige Benachrichtigung per E-Mail,  
sobald ein neuer Bescheid zur Verfügung steht
  - Neue Bescheide werden im Archiv farblich markiert
  - Versand **aller** Bescheide auch per Post

- Allgemeine Angaben GA: Wirtschafts-ID wird wieder eingeblendet
- Betriebsprofil: neue Abfrage Öko-Betrieb

## Angaben zu Ökologischer Wirtschaftsweise (GLÖZ 7 Befreiung)

Mein Betrieb hat einen gültigen Öko-Kontrollvertrag und wird von einer Öko-Kontrollstelle zertifiziert. (Nach Aufforderung in LEA ist das gültige Zertifikat unter 'Upload von Nachweisen' hochzuladen)

ja  nein

- Aktive/r Landwirt/in

### a) Mitgliedschaft in der Unfallversicherung

meine Angaben zur Mitgliedschaft in der Unfallversicherung haben sich gegenüber dem Vorjahr nicht geändert

- Gekoppelte Tierprämie: Ohrmarkennummer – Beispiel

<input type="checkbox"/>	Lfd.-Nr.	Ohrmarke	Kalbung Nachweis	Beantragungsart
	<i>Beispiel</i>	<i>DE0712345678</i>	<i>HIT-Geburtsmeldung</i>	<i>beantragt</i>

- Mutterkühe: HIT-Abfrage verbessert
- Mutterschafe und /-ziegen: Feld Stichtagsmeldung entfernt

Hinweis: zum 1. Januar des Antragsjahres haben Sie folgende Anzahl von mind. 10 Monate alten Tieren in der HIT-Datenbank gemeldet:

- Tierhaltung: neue Abfrage Tierhalter

**Ich bin Tierhalter**

ja  nein

- Tierhaltung: Dam- und Rotwild in die Tabelle mit aufgenommen
- Sonstige Angaben: neue Abfrage GQS-Hof Check

**5.) GQS Hof Check:**

Der GQS Infobrief informiert monatlich über Termine und aktuelle Themen, insbesondere zur Konditionalität (nähere Informationen dazu unter [www.gqs.rlp.de](http://www.gqs.rlp.de)). Ich bin damit einverstanden, dass meine E-Mail-Adresse zur Übermittlung des GQS Infobrief genutzt werden darf.

ja  nein





## Anpassungen der Auswahlmöglichkeiten GLÖZ 6:

- Angabe Zeitraum – möglichst früh nach der Ernte der Hauptfrucht bis 31.12.
- Angabe Art der Mindestbodenbedeckung
- Wenn abweichender Zeitraum gesetzt, muss die Art der Mindestbodenbedeckung ausgewählt sein

GLÖZ 6	Sonstige Angaben	Anlagejahr	Ansaat
<b>Mindestbodenbedeckung</b>			
<b>Abweichende Zeiträume:</b>			
<input type="checkbox"/> Z2 vor frühen Sommerkulturen (geplante Aussaat im Folgejahr): ab Ernte Hauptkultur bis 15.10.			
<input type="checkbox"/> Z3 Ackerflächen mit Böden Tongehalt > 17% von Ernte Hauptkultur bis 01.10.			
<b>Art der Mindestbodenbedeckung:</b>			
<input type="checkbox"/> 1 Mehrjährige Kulturen (Zeitraum bis 31.12.)			
<input type="checkbox"/> 2 Winterkultur (geplante Aussaat im Antragsjahr)			
<input type="checkbox"/> 3 Begrünungen, Selbstbegrünungen, Zwischenfrüchte, die bis 31.12. stehen			
<input type="checkbox"/> 4 Verzicht auf das Pflügen ab Ernte Hauptkultur bis 31.12., einschl. Stoppelbrachen, Mulchauflagen, Erntereste oder mulchende nichtwendende Bodenbearbeitung			
<input type="checkbox"/> 5 Abdecken mit Folie, Vlies, engmaschigen Netzen oder ähnlichem bis 31.12., jedoch mind. bis zum Reihenschluss			
<input type="checkbox"/> 6 Ackerflächen mit zur Bestellung im Folgejahr vorgeformten Dämmen (Zeitraum 15.11. - 31.12.)			
<input type="button" value="Schließen"/>			

- KTA 62 und 66 werden im FNN 2025 in KTA 591 umcodiert bzw. vorgeblendet
- Anpassung Kennersetzung ÖR 1a:  
Kenner wird automatisch gesetzt bei KTA 88 (ÖR 1a Selbstbegrünung)  
**+ KTA 89 (ÖR 1a aktive Begrünung)**
- potentielles DGL-Kataster wird nachgeliefert

## **GLÖZ-Rechner:**

- GLÖZ 8 - Rechner entfernt
- GLÖZ 7 - Rechner Anpassung auf neue Vorgaben + Darstellung fehlerhafte Flächen erweitert

## **VK-Rechner:**

- derzeit Umsetzung der fachlichen Neuerungen
- Bereitstellung in LEA während Antragsphase
- Excel-Rechner des DLR verlinkt auf LEA-Startseite

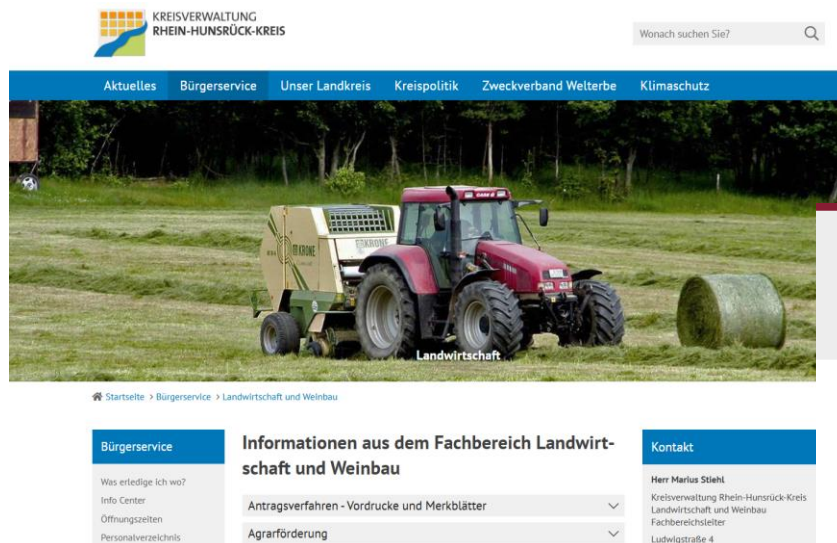
## Konditionalität - GLÖZ 7 (Fruchtwechsel)

- auf mindestens 33 % des Basis-AL: entweder andere KTA als im Vorjahr oder ZF/US (Angabe Zwischenfrucht / Untersaat in Spalte ‚GLÖZ ZF/US‘ aus 2024 wird für die Berechnung der Erfüllung von GLÖZ 7 in diesem Jahr herangezogen)
- gesamtes Basis-AL: spätestens im dritten Jahr muss ein Wechsel der KTA erfolgen
- die Verpflichtung Fruchtwechsel gilt ab dem Antragsjahr 2025 unter Berücksichtigung der Antragsjahre 2023 und 2024
- anders als bei ÖR 2 und AUKM VKA zählen erst ab 2026 Maismischkulturen z.B. Mais-Stangenbohnen-Gemenge zur Hauptkultur Mais

- FLOrlp muss zum Ende der Antragsphase abgeschaltet werden
- Umzug nach LEA geplant
- Prinzipiell sollen aktuelle Funktionen, Informationen und Kulissen aus FLOrlp erhalten bleiben und an das LEA-Design angepasst werden

# Wichtige Hilfsmittel zur Antragstellung

- Merkblattmappe Agrarförderung 2025
- Kulturartenliste 2025



# Wichtige Hilfsmittel zur Antragstellung

## ■ Kulturartenliste 2025:

➤ Änderungen der KTA-Liste beachten!

➤ Legende zur KTA-Liste:

- Leg: Leguminosen
- f.Leg: feinkörnige Leguminosen
- GoG: Gras- oder andere Grünfütterpflanzen
- BV: Beetweiser Anbau => B5: Beetweiser Anbau ab 5 Kulturen; zählt als Erfüllung der Hauptfruchtarten für die ÖR 2
- AB: Ackerbrache (aus der Produktion genommen)
- DGL: Dauergrünland
- pDGL: potentielles DGL, wird im nächsten Antragsjahr zu DGL

Kulturartenliste 2025

26.03.2025

Allgemeine Angaben zum verwendeten NC (Nutzcode)		Anforderungen Konditionalität							Anforderungen Öko-Regelungen									
NC	Kulturart	GLÖZ 1	GLÖZ 2	GLÖZ 6	GLÖZ 7	GLÖZ 7	GLÖZ 7	GLÖZ 9	ÖR1a/ ÖR1b	ÖR1c	ÖR1d	ÖR2	ÖR2	ÖR3	ÖR4	ÖR5	ÖR6	ÖR7
		Einstufung als	Obstbaum DK	als frühe Sommerkultur möglich	ZWF	Ausnahme (Abs. 3, 5)	Ausnahme (mehrjährig)	kann DGL sein					Gruppe					
Gruppe	<b>Sonstige / Öko-Regelungen:</b>																	
83	Agroforststreifen ohne ÖR																	
88	ÖR 1a Brache (Selbst-/Begrünung)								X									X
89	ÖR 1a Brache (aktive Begrünung)								X									X
90	ÖR 1b Blühfläche/-streifen auf AL								X									
92	ÖR 1c Blühfläche/-streifen auf DK									X								
93	ÖR 1d Altgrasstreifen / -flächen										X							
94	ÖR 3 Agroforststreifen															X		

---

# Änderungen Ökoregelungen ab 2025

---





## ÖR 1a: Brache

- Erhöhung der **Flächen-Obergrenze** von 6% **auf 8 %** (dritte Prämienstufe).
- **Prämien:**
  1. Stufe = 1 % bzw. 1 ha 1.300 €
  2. Stufe = 1 – 2 % 500 €
  3. Stufe = 2 – 8 % 300 €
- Bereitstellung von mehr als 8 % möglich, aber nicht begünstigungsfähig
- **Achtung:** Schutz vor DGL-Entstehung nur auf **begünstigungsfähigen** Flächen!



## ÖR 1a: Brache

### Selbstbegrünung:

- Selbstbegrünung weiterhin zulässig mit KTA 88
- Bisherige **KTA 88** = Selbstbegrünung

### Begrünung durch Aussaat:

- 5 krautartige, 2-keimblättrige Pflanzen
- Neue **KTA 89** = aktive Begrünung in 2025
- Aussaat bis 31.03.

**krautartig = nicht verholzende,  
zweikeimblättrige Pflanzen**

#### **Beispiele:**

Sonnenblumen, Klee, Flockenblumen, Salbei, Erbsen, Bohnen

Gräser = einkeimblättrige

## ÖR 1a: Brache

### Wiederholung der Grundlagen:

- Landschaftselemente (LE) und Agroforstsysteme sind nicht begünstigungsfähig
- Mindestflächengröße: 0,1 ha
- Fläche muss während des gesamten Antragsjahres brachliegen
- die landw. Mindesttätigkeit auf Brachen ist nur alle zwei Jahre erforderlich
  - wird die Mindesttätigkeit durch Mähen erbracht, ist das Mähgut abzufahren und darf nicht für die eine landwirtschaftliche Erzeugung verwendet werden

## ÖR 1a: Brache

### Wiederholung der Grundlagen:

- Mähen oder Zerkleinern des Aufwuchses ist vom 01.04. bis zum 15.08. verboten
- kein Einsatz von PSM und Düngemittel
- ab dem 01.09. ist eine Bearbeitung, welche im Antragsjahr nicht zur Ernte führt oder die Beweidung durch Schafe / Ziegen möglich
  - **Ausnahme:** die Aussaat von Wintergerste oder Winterraps kann ab dem 15.08. vorbereitet und durchgeführt werden
  - Düngemittel und PSM dürfen ab diesem Zeitpunkt ebenfalls eingesetzt werden (sofern dies nach Fachrecht zulässig ist)
- Vorgewende können nicht als ÖR 1a-Brachen angerechnet werden



## ÖR 1b: Blühstreifen und -flächen

- **Änderung** der Liste der Blühpflanzen für ÖR 1b (Anhang 1 GAPDZV), siehe Merkblattmappe 2025
- Saatgutbeleg **muss** als Nachweis in LEA hinterlegt werden
- **ÖR 1b = KTA 90**
- Abweichende Mindestbreite (min. 5 m) bei Blühstreifen ist unschädlich, wenn **auf der überwiegenden Länge die Breite eingehalten** wird (bei über 50%)
- max. 3 ha pro Blühstreifen/-flächen
- Mindestflächengröße: 0,1 ha
- Mulchen nicht zulässig

## ÖR 1b: Blühstreifen und -flächen

### Wiederholung der Grundlagen:

- bei Aussaat von **einjähriger Mischung** muss diese bis zum 31.12. auf der Fläche verbleiben
- bei Aussaat einer **zweijährigen Mischung**:
  - ist die Beantragung im Jahr nach der erstmaligen Antragstellung ohne erneute Aussaat möglich
  - ist die Mindesttätigkeit im ersten Jahr durch die Aussaat erfüllt, ist im zweiten Jahr keine Mindesttätigkeit erforderlich („freiwillige“ Mindesttätigkeit durch mähen außerhalb des Sperrzeitraumes möglich)
  - im 2. Beantragungsjahr ist ab dem 01.09. eine Bearbeitung erlaubt, wenn eine Aussaat oder Pflanzung einer Folgekultur folgt, welche im Antragsjahr nicht zur Ernte führt

## ÖR 1b: Blühstreifen und -flächen

### Wiederholung der Grundlagen:

- Aussaat muss bis zum 15.05. erfolgen (Nachsaat möglich)
- kein Einsatz von PSM und Düngemittel
- Aussaatjahr und die Kategorie (A oder B) der Saatgutmischung muss im LEA-Antrag angegeben werden
- im Vorjahr bei AUKM beantragte Flächen können **nicht** ohne erneute Aussaat als ÖR 1b beantragt werden



## Achtung:

- **Keine Bekämpfung unerwünschter Arten bei ÖR 1a und ÖR 1b erlaubt!**
  - Disteln, Jakobskreuzkraut, ...
- **Ausnahmeerlaubnis nicht möglich, kein Schröpfschnitt erlaubt!**
  - Flächen für die ÖR vor Beantragung auf Verunkrautung bzw. Eignung prüfen!





## ÖR 1d: Altgrasstreifen auf DGL

- **Bis zu 1 ha möglich**, auch wenn 1 ha mehr als 6 % DGL ist  
(auch für Betriebe unter 10 ha DGL möglich, sofern alle Vorgaben erfüllt)
- **KTA 93**
- **Prämien:**
  1. Stufe = 1 % bzw. 1 ha 900 €
  2. Stufe = 1 – 2 % 400 €
  3. Stufe = 2 – 6 % 200 €
- von 0,1 bis zu 0,3 ha kann die **ganze Fläche als Altgrasstreifen** beantragt werden, auch wenn mehr als 20% der DGL-Fläche
- Pflicht zum Standortwechsel alle 2 Jahre entfällt
- **Mulchen ist unzulässig**
- landw. Tätigkeit (Mahd oder Beweidung ab 01.09.) einmal im Jahr notwendig!



## ÖR 2: Vielfältige Kulturen

- jede der **5 Hauptfrüchte** (HF) muss auf mind. 10 % und max. 30 % des Ackerlandes (AL) angebaut werden
- **Beetweiser Anbau** von mind. 5 Kulturen auf 40% des AL **erfüllt Vorgabe von 5 HF** (bspw. Gemüseanbau), aber Leguminosen = 10 % bleibt
- Prämie: 60 €/ha
- **Getreide darf auf max. 66 % des AL angebaut werden**
  - Mais und Hirse zählen nicht zum Getreide! (siehe KTA-Liste)
- **Mischkulturen mit Mais** sind immer Mais





## ÖR 2: Vielfältige Kulturen

- **HF Leguminose** muss auf mind. 10 % des AL angebaut werden
  - es wird nicht zwischen feinkörnigen (f.Leg.) und grobkörnigen Leguminosen (Leg.) differenziert
  - Klee (KTA 432,...) und Klee gras (> 50 % Kleeanteil) (KTA 434) gelten als Leguminose
  - Leguminosen - Anteil an Leguminosen-Gemengen muss min. 35 % vom Reinsaatgewicht betragen



## Exkurs in AUKM Vielfältige Kulturen

- AUKM Vielfältige Kulturen + ÖR 2 beantragen!
- Beetweiser Anbau von mind. 5 Kulturen auf 40% des AL erfüllt Vorgabe von 5 Kulturen gilt auch für AUKM VKA (siehe KTA-Liste)
- Im Falle von Sanktionen in AUKM VKA wird die ÖR 2 vollständig abgelehnt!
- AUKM VKA = Anbau von großkörnigen Leguminosen erforderlich!
- AUKM-Prämie VKA: 45 €/ha



## ÖR 4: Extensive Bewirtschaftung des gesamten Dauergrünlandes

- durchschnittlicher Viehbesatz (0,3 –1,4 RGV/ha)
- keine Anwendung von PSM
- Aufzeichnungen zur Düngung (Düngetagebuch) müssen für VOK vorgehalten werden
- Verwendung von Düngemittel einschließlich Wirtschaftsdüngern ist nur in dem Umfang erlaubt, der dem Dunganfall von höchstens 1,4 RGV/ha DGL entspricht
- gilt für das gesamte Kalenderjahr!
- **Bestandsregister vom 01.01. bis 31.12. ist im LEA einzugeben!**



## ÖR 4: Extensive Bewirtschaftung des gesamten Dauergrünlandes

- Dam- und Rotwild werden berücksichtigt
- Damwild 0,15 GVE/ Rotwild 0,30 GVE



**Achtung:**

Umbruch von DGL ist **verboten!**  
(Ausnahme Bagatellgrenze 500 m<sup>2</sup>)

- Prämie: 100 €/ha



## Exkurs in AUKM Extensive Grünlandbewirtschaftung

- AUKM Extensive Grünlandbewirtschaftung + ÖR 4 beantragen!
- Umbruchverbot von DGL, Bagatellregelung gilt hier derzeit nicht!
- AUKM EGB: durchschnittlichen Viehbesatzes (0,3 –1,0 RGV/ha DGL)
- AUKM-Prämie EGB: 80 €/ha



## ÖR 6: PSM - Verzicht

- Einbeziehung von Hirse und Pseudogetreide (Amaranth, Quinoa, Buchweizen)
- Prämie:
  - a) auf AL o. DK: 150 €/ha
  - b) in GoG o. Futterleguminosen : 50 €/ha







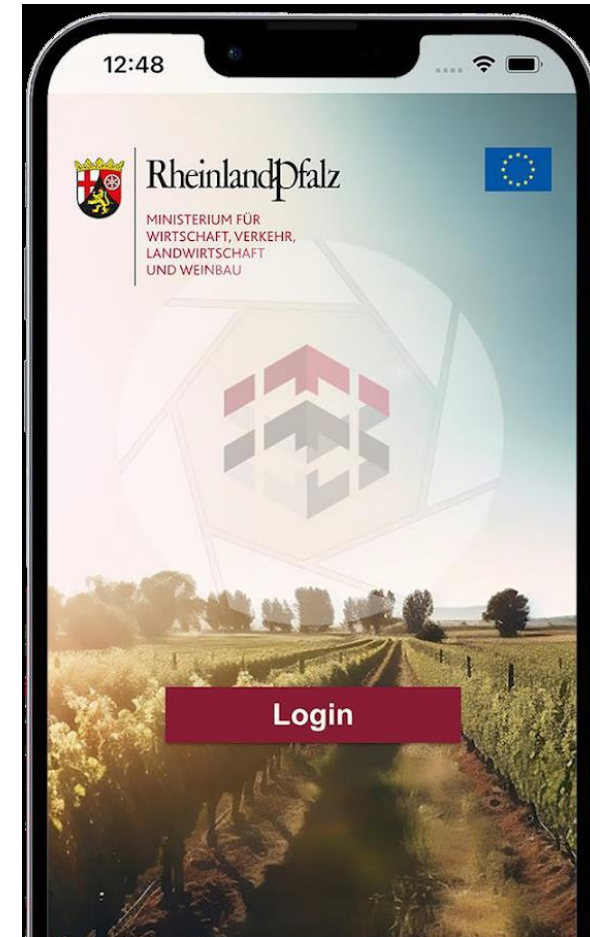
---

# LEA-Foto-APP

---

## Themen

- Proaktive Dokumentation
- Dienstleister-Zugang
- Kennarten in DGL (ÖR 5)
- Tipps für die Fotoaufnahme



# Proaktive Dokumentation

## Fotoaufnahme „auf Vorrat“

- Unterjährig eingehaltene Fördervoraussetzungen mit Fotos dokumentieren, ohne vorliegende Aufgabe zu diesem Zeitpunkt
  - Fotos können bei ggf. später im Jahr entstehender Aufgabe eingereicht werden
  
- Durch georeferenzierte Fotos: Zuordnung zu bestimmtem Schlag
  - **Beispiel 1:** Erfüllung der Mindesttätigkeit auf Brache (z.B. Mulchen vor Sperrzeitraum im Frühjahr)
  - **Beispiel 2:** Aussaat / Ernte bei AUKM VN Acker Extensiv Getreide  
(Häufiger Fall 2024 => Viel Regen, hoher Unkrautdruck, langanhaltende Bewölkung.  
Folge => Übliche, sichtbare Entwicklung des Getreides konnte bei Satellitenbilddauswertung nicht erkannt werden => Erscheinungsbild wie Ackergras => Umcodierung durch MON)

# Proaktive Dokumentation

Fotoaufnahme „auf Vorrat“



## ■ Vorteile:

- Immer Nachweisfoto des „frischen“ Arbeitsergebnisses
- Spätere Fotoaufnahme im Fall einer Aufgabe entfällt - spart Zeit und Wege

- Antragsteller können Dienstleister mit Erledigung von Fotoaufgaben beauftragen
- Vorgang:
  - Antragsteller wählt Dienstleister aus
  - nach Rückbestätigung des Dienstleisters erhält dieser alle Fotoaufgaben des Antragstellers in der App zugewiesen
- Zwei separate Dienstleister (für e-Antrag und App) möglich

**Hinweis:** Proaktive Dokumentation kann nicht durch Dienstleister, sondern nur durch Antragsteller erfolgen!

# Kennarten in DGL

## Öko-Regelung 5

- Nachweis Kennarten für ÖR 5 in der App in Zukunft möglich als neuer Aufgabentyp:
  - Antragsteller bekommt Begehungslinie und Aufgabenbeschreibung in der App angezeigt
  - Transektmethode: Begehungsdigonale durch die Fläche, aufgeteilt in drei Abschnitte, Nachweis von mindestens vier Kennarten pro Abschnitt.

**Hinweis:** Erfassungsbogen für Kennarten vor dem 1. Schnitt ausfüllen (außerhalb der App) und aufbewahren für mögliche Kontrolle

# Kennarten in DGL

## Öko-Regelung 5

### Exkursion:

- Bei der ÖR 5 ausschließlich Flächen beantragen, auf denen die 4 Kennarten nach der vorgegebenen Transsektmethode auffindbar sind, da eine 20 % Abweichung zur Vollablehnung der ÖR 5 führt.
- Sollte eine beantragte Fläche in der Vegetationsperiode wider Erwarten die Vorgaben nicht erfüllen, sollte die ÖR 5 rechtzeitig zurückgezogen werden.

# Ein Betrieb, mehrere Nutzer

## Zugang:

- Anmeldung für alle App-Nutzer des Betriebs auf ihren Geräten identisch:
  - Betriebsnummer 276-07-140-xxx-xxxx
  - LEA-Passwort
- Aktuell keine Möglichkeit, separates Passwort für jeden Nutzer zu generieren
  - Betriebsnummer 276-07-140-xxx-xxxx
  - LEA-Passwort





# Ein Betrieb, mehrere Nutzer

- **Zwei Nutzer senden Fotos für gleiche Aufgabe ein**
  - Das zuerst eingesendete Foto zählt!
  - Zweiter Nutzer erhält beim Versuch, sein Foto abzusenden, entsprechenden Hinweis in der App



- **Empfehlung:**
  - Regelmäßig „Daten aktualisieren“ – spätestens kurz vor Bearbeiten von Aufgaben
  - Hält Aufgabenliste aktuell, entfernt erledigte Aufgaben



# Tipps für die Fotoaufnahmen

Ist mein Foto  
so in Ordnung ?!

# Tipps für die Fotoaufnahmen

**So bitte nicht!!!**



# Tipps für die Fotoaufnahmen



Dafür gerne so! 



nur relevante Fläche



Kulturart gut erkennbar



keine Traktoren(-teile)



bei Tageslicht

